Offener Brief an den OB und die Bürgerinitiative Eselsweg-retten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr.Ziemons,

Liebe Bürgerinitiative Eselsweg-retten

Am 20.11.2026 war in einem ausführlichen Artikel der Aachener Zeitung über das Vorgehen der Stadt Aachen in der Frage Ausbau der Dr.-Leo-Löwenstein-Kaserne in der Beverau berichtet worden.
Auch wir, Gruppierungen aus der Aachener Friedensbewegung, lehnen den Ausbau der Dr.-Leo-Löwenstein-Kaserne zu einer Großkaserne im klimasensiblen Bereich der Beverau entschieden ab.

Aber auch an einem anderen Standort im Raum Aachen oder anderswo dient der milliardenschwere Neubau von Kasernen der Kriegsvorbereitung. Die Entscheidungen hierfür fallen schnell und ohne demokratische Kontrolle.
NATO-Truppen aus Westeuropa und den USA sollen hier im Kriegsfall Quartier finden und technischen Support fürs Kriegsgerät erhalten.Somit würde Aachen zum Drehkreuz militärischer Aktionen und wäre deshalb besonders bedroht.
Wir wollen keine Vorbereitungen für einen neuerlichen Krieg in Europa, sondern fordern die Politik in Deutschland auf, wieder zu Diplomatie und Verhandeln zurückzukehren statt Kriegsvorbereitungen in gigantischem Ausmaß zu betreiben.
Wir fordern:

“Friedenslogik statt Kriegslogik !”

Wir laden auch alle Menschen in Aachen dazu ein:
Schließen sie sich unserer Forderung an, diesen Rüstungswahn zu beenden.

Aachen, 20.November 2026

Antikriegsbündnis Aachen (AKB)

Regionalgruppe Aachen der Initiative Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges (IPPNW)

Bündnis Nein zur Wehrpflicht Aachen

Schulstreikkomitee Aachen

Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte Kriegsdienstgegner*innen in der Städteregion Aachen (DFG-VK)

Aachener Lokalgruppe des globalisierungskritischen Netzwerkes von attac. (attac)

Kreisvereinigung Aachen der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten (VVN/BdA),